

Hinweise zur Meldung der vierteljährlichen kommunalen Kassenstatistik bei doppischer Buchführung 2009

Die Meldung der doppischen Daten zur vierteljährlichen Kassenstatistik sollte ausschließlich in elektronischer Form erfolgen.

Die Datenlieferung erfolgt dabei in der Regel, nach Absprache, über die regionalen Rechenzentren oder privaten Softwareanbieter (eine Datenlieferung per E-Mail ist in Ausnahmefällen möglich). Dabei muss die Datensatzbeschreibung jedoch zwingend eingehalten werden (siehe Beispiel).

Es wird gebeten, darauf zu achten, dass alle geforderten Positionen besetzt sind bzw. bei „0“-Werten entweder für das betreffende Merkmal „0“ zu melden ist oder dieses Merkmal / Konto, nur bei Nichtbelegung, nicht in die Meldung aufzunehmen. Besonders weisen wir noch mal auf die korrekte Darstellung der Produkt-Kontokombinationen hin. Grundsätzlich gelten hierbei die Hinweise zur Meldung in kameraler Form.

Für Kommunen, die keine Möglichkeit haben, Daten aus ihren EDV-Systemen direkt abzurufen, steht ein PDF- Fragebogen unter folgendem Link zur Verfügung:

<http://wwwext.stala.bwl.de/Datenerhebung/formulare.asp>.

Um die richtige Zuordnung zu gewährleisten bitten wir, die Angabe des Absenders mit Ansprechpartner, Telefon und Emailadresse nicht zu vergessen.

Beispiel:

<u>Quartal</u>	<u>Berichtsstellennr.</u>	<u>Konto / Schlüssel</u>	<u>Produkt</u>	<u>Euro</u>
109	111000	601		200000
109	111000	6012		125000
109	111000	7339		750000
109	111000	L691		250000
109	111000	B042		950000
109	111000	H310		420

Die Datensatzbeschreibung finden Sie auf Seite 2.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg Ref. 51		Datensatzbeschreibung		
Aufgabengebiet: Vierteljährliche kommunale Kassenstatistik (GFK)		Anz. Seiten: 3		
Datensatz-Nr. / -Name: beliebig		Datum: 17.02.2009 Stand: 07.12.2006		
Materialbezeichnung(en): Einzeldatensatz		Bearbeiter: GFK Land: Baden-Württemberg		
ggf. Sortierung:		Berichtszeitraum: Ab 2007		
Bemerkungen:		Satzformat: F Satztyp: Satzlänge in Bytes: max.80		
Feldbez.	Satzstellen		Feldform	Inhalt / Bemerkungen
	von	bis Anzahl		
1	1 - 3	3	C	Berichtszeitraum
1U1	1	1	C	- Berichtsquartal 1-4 = 1.-4.Quartal
1U2	2 - 3	2	C	- Berichtsjahr
2	4 - 11	8	C	Berichtsstellenummer
2U1	4	1	C	- Regierungsbezirk
2U2	5 - 6	2	C	- Kreis
2U3	7 - 9	3	C	- Gemeinde
2U4	10 - 11	2	C	- leer
3	12 - 17	6	C	Kontennummer / Merkmale L, B und H 2 - bis 5-stellig, Rest „blank“ (linksbündig)
4	18 - 23	6	C	Produktnummer 6-stellig („blank“)
5	24 - 34	11	C	voller Euro-Betrag (rechtsbündig), negatives Vorzeichen vor dem Betrag

Beispiel

Einzeldatensatz mit fester Satzlänge , ohne Semikolon, ohne
Tausendertrennzeichen

Datensatz

1	4	12	18	24	34
109111000	6011				119054
109111000	6012				690596
109111000	6031				1049
109111000	6032				8742
109111000	6039				19784
109111000	6049				-248
109111000	6146				444440
109111000	6147				7266
109111000	L7881				50876